



**Einladung**  
zum Gendercocktail  
im Rahmen der Präsentation des  
**FEMtech**  
**Gender Booklets 2007**  
Außeruniversitäre Forschung



## Betriebskindergarten & Co.

### Wie Gender Mainstreaming in der praktischen Umsetzung funktioniert und welche Maßnahmen die beste Hebelwirkung haben



Trotz starker Dynamik hat sich der Frauenanteil in der außeruniversitären naturwissenschaftlich-technischen Forschung bei rund einem Fünftel eingependelt. Wie das fünfte FEMtech-Gender Booklet 2007 zeigt, liegen die Erfolge in der Qualität. Gender Mainstreaming hat in den vergangenen Jahren maßgeblich zur Chancensteigerung wissenschaftlich beschäftigter Frauen beigetragen.

Das FEMtech-Gender Booklet im Rahmen des bmvit-Förderungsprogramms FEMtech-ffORTE liefert mit seiner jährlichen Erhebung vergleichbare und präzise Daten. Sie machen die Situation von Frauen in rund 80 Einrichtungen der außeruniversitären naturwissenschaftlich-technischen Forschung transparent. Darüber hinaus zeichnet das Gender Booklet heuer die praktischen Erfahrungen im Umgang mit Gender Mainstreaming auf. Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, Personalmanagement, Integration junger ForscherInnen, Teamarbeit sowie die Förderung von Frauen in Führungspositionen: Diese fünf Handlungsfelder waren Brennpunkt persönlicher Interviews mit VertreterInnen von Forschungseinrichtungen aus der Gender-Booklet-Erhebung.

Klare Fakten schaffen, Vergleiche zwischen den durchführenden Forschungssektoren ermöglichen, die Agenda mitbestimmen: Mit diesem Anspruch hilft das FEMtech-Gender Booklet, Chancen von Frauen und Männern zu verbessern und die Innovationskraft der Forschung zu steigern.

\*) Antwort aus einem qualitativen Interview bei einer der an der Gender Booklet-Erhebung 2007 teilnehmenden Forschungseinrichtungen

Im Rahmen des Gendercocktails diskutieren

**Christa Kranzl**

Staatssekretärin im Bundesministerium für Verkehr,  
Innovation und Technologie

**Univ.-Doz. Dr. Siegfried Reich**

Gf. Präsident der Forschung Austria

**Mag.<sup>a</sup> Monika Kircher-Kohl**

Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG, CEO

zu den Ergebnissen des

## **FEMtech Gender Booklet außeruniversitäre Forschung 2007**

### **Einblick in die praktischen Erfahrungen mit Gender Mainstreaming, insbesondere der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, geben**

die Betriebsrätinnen Univ.Do<sup>z</sup>.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> **Eva Wilhelm**, Austrian Research Centers und DI<sup>n</sup> **Maria Fellner**, Joanneum Research, sowie Dr.<sup>in</sup> **Barbara Frick**, Projektmanagerin Kompetenzzentrum CEMIT und DI **Anton Plimon**, kaufmänn. Geschäftsführer der Austrian Research Centers.

Moderation: Birgit Dalheimer, ORF

**Mittwoch, 20. August 2008**

**Beginn 17.00 Uhr**

Hotel Böglerhof, Halle  
Alpbach 166

Einladung zum Buffet  
Voraussichtliches Ende 19.00 Uhr

Um Anmeldung unter [beate.windholz@ffg.at](mailto:beate.windholz@ffg.at) wird gebeten

**Veranstalter:**

Bundesministerium für Verkehr,  
Innovation und Technologie



Forschung Austria



**Kooperationspartner:**

